



Energiesparmesse bestätigt 2018 ihren Stellenwert als Österreichs führende Häuslbauermesse

www.energiesparmesse.at

+++ rd. 95.000 Besucher +++ 817 Aussteller aus 10 Nationen +++ insgesamt 64.450 m² Ausstellungsfläche +++ 450 Beratungsgespräche in der BauArena +++ über 150 Veranstaltungen und Vorträge +++ sehr hohe Aussteller- und Besucherzufriedenheit +++ Stellenwert als Österreichs wichtigste B2B und B2C-Leitmesse bestätigt +++ Besucherplus an den beiden Fachtagen

„2008 wurde die Energiesparmesse um den exklusiven Fachtag für die SHK-Branche am Mittwoch erweitert. Der heurige Mittwoch war der bisher am stärksten besuchte mit einem deutlichen Plus. Ein klarer Beweis dafür, dass es gelungen ist, die Energiesparmesse als Fachmesse für die Sanitärbranche zu etablieren. Der darauffolgende Bau- & SHK-Fachtag am Donnerstag und die Publikumstage von Freitag bis Sonntag waren ebenfalls ein großer Erfolg. Die Rückmeldungen von zufriedenen Besuchern und Ausstellern und das Besucherplus unterstreichen den Stellenwert der Energiesparmesse als führende Häuslbauermesse“, zieht Dir. Mag. Robert Schneider, Geschäftsführer Messe Wels, eine sehr positive Bilanz zur Energiesparmesse 2018.

Smart Wohnen

Auch in Österreichs größter Baumesse zeigte sich das steigende Interesse am Thema Smart Home, sowohl in den gut besuchten Vortragsreihen als auch bei den Ausstellern. Weiters gefragt waren Informationen über nachhaltiges Bauen sowie natürliche Bau- und Dämmstoffe, wie etwa Thomas Kretz, Vertrieb Blueboard Lasselsberger, positiv bilanziert: „Wir haben heuer das zweite Mal unsere innovative Klima-Dämmplatte Blueboard präsentiert. Und man kann sagen, die Entscheidung auf die Energiesparmesse Wels zu gehen, richtig war. Für uns ist es immer wieder überraschend, wie aufgeschlossen das Publikum hier in Oberösterreich ist und sich für „gesundes Wohnen mit der richtigen Dämmung“ interessiert. Im Vergleich zum Vorjahr konnten wir dieses Mal noch mehr qualifizierte Kontakte verzeichnen. Natürlich hat es uns auch geholfen, dass wir unsere Messeteilnahme mit einem Messerewinnspiel begleitet haben. Ein gutes Beispiel, dass man gemeinsam eben mehr erreichen kann, wenn ein gutes Messekonzept mit Ausstellereinitiativen begleitet wird.“

Heizen 2.0

Neben dem Bad und Bau-Bereich war auch im Messebereich für Heizung und Energie das Thema Smart Home umfangreich vertreten. Ein digitales Heizsystem bringt nicht nur im Neubau viele Vorteile sondern bietet den Konsumenten besonders in der Renovierung – Stichwort Barrierefreiheit durch digitale Lösungen – große Vorteile. Neben Informationen über die neuesten Produktinnovationen bei den Ausstellern nützten die Besucher auch die zahlreichen produktunabhängigen Beratungsangebote über Kostenersparnisse und Fördermöglichkeiten über alle Heiz- und Energiesysteme, von Photovoltaik, Solarthermie und Wärmepumpen bis hin zur Biomasse, wo der Stellenwert als Weltleitmesse wieder durch Delegationen aus aller Welt belegt wurde.



www.energiesparmesse.at

Fokus E-Mobilität

Die Energiesparmesse war während der Messezeit mit insgesamt 35 Ladepunkten Österreichs größter E-Ladepark. Die angebotenen E-Tankstellen waren vom Messestart weg voll ausgelastet. Auch der Besucherandrang in der Sonderschau „E-Auto & Smart Home“ und die zahlreichen Nachfragen bei Ausstellern aus diesem Bereich zeigen, dass das Thema E-Mobilität in der Bevölkerung angekommen ist.

Trendthema Barrierefreiheit

Die Energiesparmesse hat gezeigt, dass die Themen Digitalisierung und Smart Home zum Wohnkomfort und zur Barrierefreiheit, weit über das Badezimmer hinaus, beitragen. Der Trend zu barrierefreien Lösungen, auch aus Komfort- und Hygienegründen, wird durch Aussteller wie Christian Wurzer, Außendienstmitarbeiter von Duschwelten Breuer, bestätigt: *„An den Publikumstagen bekamen wir von den Besuchern sehr interessierte Anfragen nach barrierefreien und fugenlosen Lösungen.“* Die Messehalle 21 war heuer die größte Sanitärausstellung seit der Gründung der Energiesparmesse im Jahr 1985.

„Wir können zur Energiesparmesse nur gratulieren! Es ist ganz klar die beste Messe in Österreich. Unsere Kinder haben alle Informationen, Kontakte und Firmen für ihren Neubau und wir alle Informationen und Professionisten zu unserer Sanierung auf der Energiesparmesse gefunden. Allen unseren Bekannten, die ein Haus bauen und sanieren empfehlen wir den Besuch der Energiesparmesse mit der klaren Aussage ‚an dieser Messe geht bei Neubau und Sanierung kein Weg vorbei‘, so Maria & Gerhard Fresser aus Wels.

„In meinem Altbau möchte ich heuer die Fenster wechseln. Da ist das Angebot auf der Energiesparmesse wirklich riesig. Am Stand des Landes habe ich mich über Förderungen für Sanierungen erkundigt“, ist Horst Mayer, Pensionist aus Wels, mit dem Messebesuch zufrieden.

„Wir sind jetzt in einem Alter, wo wir nochmals unser Bad sanieren möchten. Daher sehen wir uns um, welche barrierefreien Lösungen und Duschen es gibt, da wir gehört haben, dass die Ausstellerzahl in Wels in den letzten Jahren um vieles größer geworden ist. Wir haben einige schöne Lösungen gesehen, die wir jetzt mit unserem Installateur besprechen werden“, ist Franz Herrmann, Pensionist aus Vöcklabruck, begeistert vom Angebot.

Hinter den Kulissen laufen bereits die Vorbereitungen für die nächste Energiesparmesse. Diese findet von Mittwoch, 27. Februar bis Sonntag, 3. März 2019 statt.